

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 114 (1988)
Heft: 39

Illustration: Der nicht ganz ernstzunehmende Schnappschuss : erfolgreicher Jagd-Auftakt in Graubünden
Autor: Catrina, Werner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie gähnen Sie?

EINE UMFRAGE VON GERD KARPE

Erste Frage: Leiden Sie unter Müdigkeit?

53 Prozent der Befragten gaben freimütig zu, dem Leiden durch Schlaf ein Ende zu bereiten. 24 Prozent leiden unter Schlaflosigkeit, 17 Prozent sprachen sich für die Abschaffung der Müdigkeit aus, weil sie leistungshemmend wirke. Der Rest konnte keine Auskunft geben, weil er schon während der ersten Frage eingeschlafen war.

Zugleich wurden aufschlussreiche Antworten über die bevorzugte Art des Schlafens gegeben. So priesen 11 Prozent aller Befragten den Büroschlaf, 23 Prozent den Schlaf vor dem Bildschirm, 9 Prozent den Schlaf vor Mitternacht, 7 Prozent den Schlaf der Gerechten und 0,6 Prozent den Winterschlaf. Alle übrigen hielten Schlaf für pure Zeitverschwendung.

Zweite Frage: Wenn Sie von Müdigkeit überfallen werden, wie bekämpfen Sie diese?

43 Prozent der Befragten lassen sich von der Müdigkeit kampflos überwältigen, 16 Prozent drehen das Radio auf, 13 Prozent trinken Bohnenkaffee, 8 Prozent singen Schunkel- oder Jodellieder, 7 Prozent machen gymnastische Übungen, 4 Prozent halten den Kopf unter die Kaltwasserleitung.

6 Prozent rufen das Überfallkommando an, 3 Prozent (alles Waffenscheininhaber) jagen Schreckschüsse in die Luft. Ein Ehepaar meinte: Uns kann die Müdigkeit nicht überfallen, wir haben eine Alarmanlage.

Dritte Frage: Bei aufkommender Müdigkeit reagiert der menschliche Körper mit Gähnen. Wie gähnen Sie?

36 Prozent gähnen ungeniert, 17 Prozent gähnen herzlich, 11 Prozent gähnen furchterregend, 8 Prozent gähnen nach Art eines Gentlemans lautlos durch die Nase.

Ein junger Mann konnte leider keine Antwort erteilen. Er hatte sich während der Befragung beim Gähnen den Unterkiefer ausgerenkt. Der Rest der Befragten hielt Gähnen für eine zeitgemäße Form der Unterhaltung, vorzugsweise unter Eheleuten.

Der nicht ganz ernstzunehmende Schnappschuss:

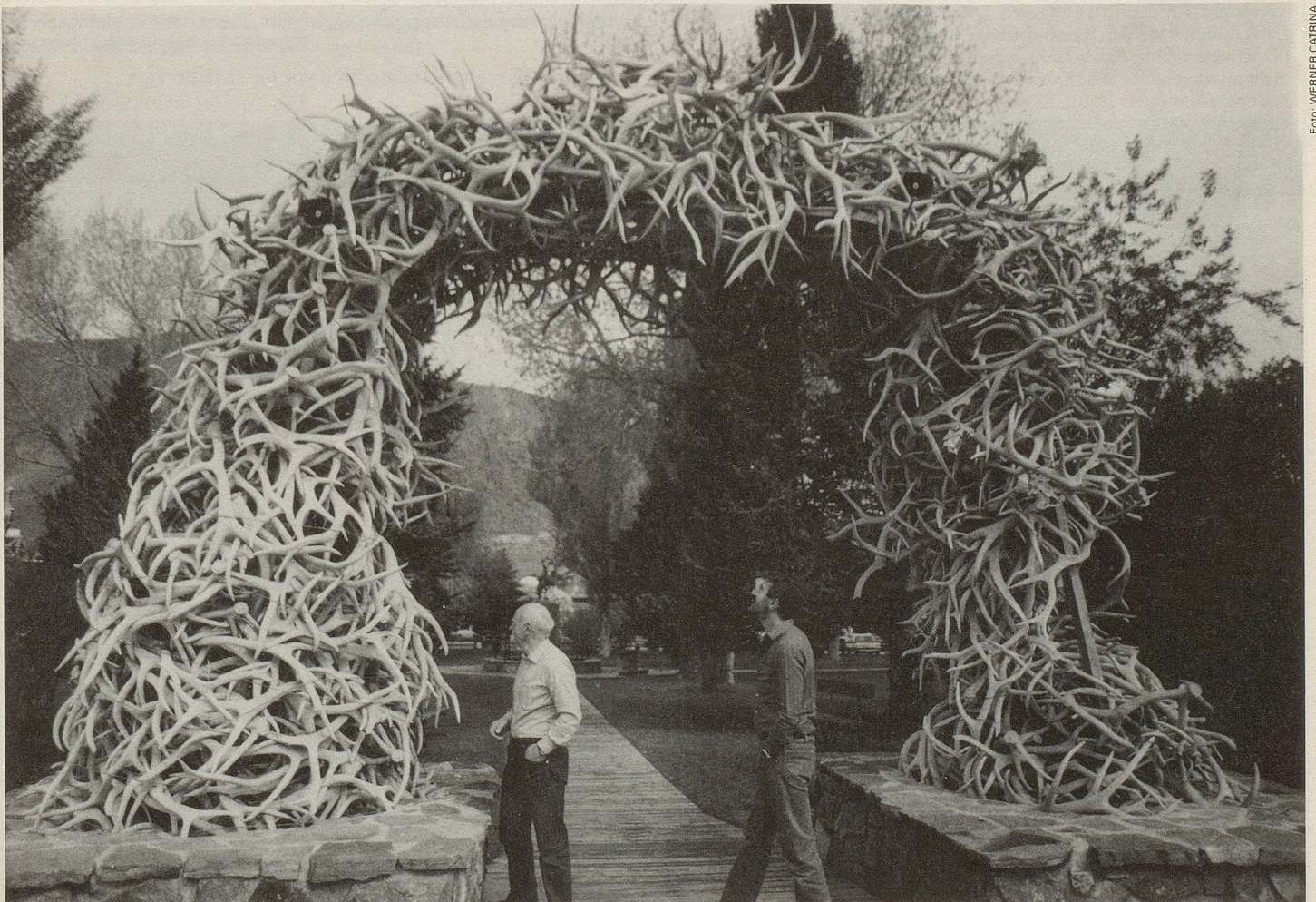


Foto: WERNER CATRINA

Erfolgreicher Jagd-Auftakt in Graubünden

Wie diese Aufnahme aus Zernez beweist, ist in Graubünden die Jagd-Saison 1988 erfolgreich gestartet: Zwei Unterengadiner Waidmänner mit ihren Trophäen.